Pressemitteilung



Rekordjahr für die RAMPF-Gruppe

Geschäftsjahr 2021/22: Konsolidierte Gesamtleistung von 198,6 Mio. Euro / Stark gestiegene Rohstoff-, Material-, Energie- und Transportkosten belasten Ergebnis

© RAMPF Holding GmbH & Co. KG

Seite 1 von 3

Grafenberg, 14.11.2022. Die internationale RAMPF-Gruppe hat im vergangenen Geschäftsjahr 2021/22 eine konsolidierte Gesamtleistung in Höhe von 198,6 Mio. Euro erwirtschaftet – ein Rekordwert sowie ein Zuwachs von über 20 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Allerdings belasten stark gestiegene Rohstoff-, Material-, Energie- und Transportkosten das Ergebnis.

Michael Rampf, Geschäftsführender Gesellschafter der RAMPF-Gruppe: "Die Gesamtleistung unserer operativen Unternehmen im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021/22 kann sich trotz der zahlreichen Unwägbarkeiten durchaus sehen lassen. Wir freuen uns, dass so viele Kunden weltweit auf unsere Produkte und Lösungen rund um Reaktionsharze, Maschinensysteme und den Composite-Leichtbau setzen. Allerdings haben die stark gestiegenen Rohstoff-, Material-, Energie- und Transportkosten unser Ergebnis stark belastet. Zudem beliefern wir aufgrund des Angriffskriegs auf die Ukraine weder Russland noch Belarus; diese Märkte tragen nicht unerheblich zu unserer Gesamtleistung bei."

Die Unternehmen der RAMPF-Gruppe sind in nahezu allen Geschäftsbereichen sowohl in Deutschland als auch an den internationalen Standorten in den USA, Kanada, China, Japan und Südkorea stark gewachsen. Am Hauptsitz in Grafenberg wurden die Kapazitäten für die Produktion von Gießharzsystemen maßgeblich erweitert. In den USA wurde am Hauptsitz in Wixom, Michigan, ein drittes Gebäude in Betrieb genommen, während in China das eigene Fertigungswerk nach einigen coronabedingten Verzögerungen mittlerweile vollständig bezogen ist.

In das aktuelle Geschäftsjahr 2022/23 ist die RAMPF-Gruppe laut Michael Rampf gut gestartet: "Im ersten Quartal ist die Gesamtleistung gegenüber dem Vorjahreszeitraum um mehr als 12 Prozent gewachsen, der Auftragsbestand lag zum Quartalsende am 30. September auf Rekordniveau. Allerdings gehen wir in der zweiten Jahreshälfte von einem geringeren Auftrags- und Umsatzniveau aus."

Nachhaltiges Wachstum

Abgesehen von externen Faktoren, die man nicht beeinflussen könne, blicke man optimistisch in die Zukunft, so Matthias Rampf, ebenfalls Geschäftsführender Gesellschafter der RAMPF-Gruppe. "Wir profitieren vor allem von den weltweit steigenden Nachhaltigkeitsansprüchen. Hier sind wir sowohl im Bereich Polyurethan- und PET-Recycling, beim Einsatz nachwachsender Rohstoffe in unseren Produkten als auch bei der Reduzierung von CO₂-Emissionen im Maschinenbau marktführend. Letztere werden auch reduziert, indem wir Energie nachhaltig beschaffen und intelligent nutzen: An unseren deutschen Standorten in Bessenbach, Grafenberg, Pirmasens und Wangen wird seit 2022 ausschließlich Ökostrom aus erneuerbaren Energien bezogen. Und im Rahmen des Energiemanagementsystems nach DIN EN

Pressemitteilung

Rekordjahr für die RAMPF-Gruppe



Geschäftsjahr 2021/22: Konsolidierte Gesamtleistung von 198,6 Mio. Euro / Stark gestiegene Rohstoff-, Material-, Energie- und Transportkosten belasten Ergebnis

© RAMPF Holding GmbH & Co. KG

Seite 2 von 3

ISO 50001 werden der Energieverbrauch laufend analysiert und Energieeinsparpotenziale konsequent umgesetzt."



Michael und Matthias Rampf (rechts), Geschäftsführende Gesellschafter der RAMPF-Gruppe

Große Nachfrage nach Fachkräften



Aktuell hat die RAMPF-Gruppe 855 Mitarbeitende, davon 633 in Deutschland und 222 an ihren internationalen Standorten. Die Nachfrage nach zusätzlichen Arbeitskräften ist weiterhin hoch: "Während unsere chemischen Unternehmen vor allem Chemikanten, Chemielaboranten und Anwendungstechniker suchen, benötigen unsere Engineering-Unternehmen weitere Mechaniker, Mechatroniker, Roboterprogrammierer und Konstruk-

teure sowie Mitarbeiter für die Bereiche Montage, Logistik und Qualitätswesen", sagt Frank Fischer, Director of Human Resources & Legal bei RAMPF Holding. "Ebenso besteht große Nachfrage im IT-Bereich, auch deshalb, weil wir unsere Digitalisierungsstrategie weiterhin mit Nachdruck vorantreiben."

In das Ausbildungsjahr 2022 sind 16 Auszubildende gestartet, insgesamt absolvieren zurzeit 39 Nachwuchskräfte ihre Ausbildung in den deutschen RAMPF-Unternehmen.

Pressemitteilung





Geschäftsjahr 2021/22: Konsolidierte Gesamtleistung von 198,6 Mio. Euro / Stark gestiegene Rohstoff-, Material-, Energie- und Transportkosten belasten Ergebnis

© RAMPF Holding GmbH & Co. KG

Seite 3 von 3

www.rampf-group.com



Die internationale RAMPF-Gruppe steht für **Engineering & Chemical Solutions** und bietet Antworten auf ökonomische und ökologische Bedürfnisse der Industrie. Die sechs Kernkompetenzen umfassen:

- > RAMPF Machine Systems mit Sitz in Wangen (bei Göppingen) entwickelt und produziert mehrachsige Positionierund Bewegungssysteme sowie Rumpf- und Basismaschinen auf der Grundlage von hochpräzisen Maschinenbetten und Gestell Bauteilen aus alternativen Werkstoffen wie Mineralguss, Ultrahochleistungsbeton und Hartgestein.
- > RAMPF Production Systems mit Sitz in Zimmern o. R. entwickelt und produziert Produktionssysteme mit integrierter Dosiertechnik zum Kleben, Dichten, Schäumen und Vergießen verschiedenster Materialien. Ebenso verfügt das Unternehmen über umfassende Automatisierungskompetenz rund um die Verfahrenstechnik.
- > RAMPF Composite Solutions mit Sitz in Burlington, Kanada, ist ein ganzheitlicher Composites-Anbieter für Unternehmen der Luft-und Raumfahrt-, Sicherheits-, Transport-, Medizintechnik- und Green-Technology-Industrie. Das Unternehmen ist auf die schnelle und kostengünstige Herstellung komplexer Composite-Bauteile spezialisiert.
- > RAMPF Eco Solutions mit Sitz in Pirmasens entwickelt chemische Lösungen zur Herstellung hochwertiger Recyclingpolyole aus Polyurethan- und PET-Reststoffen. Dieses Know-how fließt ein in die Planung und Konstruktion von kundenspezifischen Multifunktionsanlagen zur Polyolherstellung.
- > RAMPF Polymer Solutions mit Sitz in Grafenberg entwickelt und produziert reaktive Kunststoffsysteme auf Basis von Polyurethan, Epoxid und Silikon. Das Produktportfolio umfasst flüssige wie thixotrope Dichtungssysteme, Elektrogießharze und Konstruktionsgießharze, Kantenvergusssysteme, Filtervergusssysteme und Klebstoffe.
- > RAMPF Tooling Solutions mit Sitz in Grafenberg entwickelt und produziert Block- und Flüssigmaterialien für den modernen Modell- und Formenbau. Zum Kompetenzspektrum für konturnahe Modelle gehören Leistungen und Produkte nach Maß wie Pasten, Großvolumen- und 1:1-Verguss sowie Prototypingsysteme.

Die Unternehmen der RAMPF-Gruppe sind unter dem Dach einer Holding – RAMPF Holding GmbH & Co. KG – mit Sitz in Grafenberg vereint. RAMPF beschäftigt über 850 Mitarbeitende und hat Standorte in Deutschland, den USA, Kanada, Japan, China und Korea.

Diversität ist für RAMPF eine Selbstverständlichkeit. Folglich verzichten wir ausschließlich aus Gründen der besseren Lesbarkeit auf die Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen. Die gewählte Form gilt im Sinne der Gleichbehandlung gleichermaßen für alle Geschlechter (m/w/d). Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Herausgeber:

RAMPF Holding GmbH & Co. KG Albstraße 37 D-72661 Grafenberg T + 49.71 23.93 42-0 F + 49.71 23 93 42-2050 E info@rampf-group.com www.rampf-group.com Ihr Ansprechpartner für Bildmaterial und weitere Informationen: Benjamin Schicker

RAMPF Holding GmbH & Co. KG Albstraße 37 D-72661 Grafenberg T + 49.71 23.93 42-1045 E benjamin.schicker@rampf-group.com www.rampf-group.com